

VERTRAGSUNTERLAGE 03 · AGB

B2B-Plattformbedingungen / AGB

für Unternehmenskunden der Ausbildung24 GmbH · Stand: 22.06.2026

Anbieter	Ausbildung24 GmbH, Beethovenallee 24, 33175 Bad Lippspringe
Register / Steuer	Amtsgericht [Registergericht] · HRB [Nr.] · Geschäftsführer: [Name] · USt-IdNr. [Nr.] · Steuernummer 339/5849/3302
Geltungsbereich	B2B-Verträge mit Unternehmen, Unternehmern, juristischen Personen und öffentlichen Einrichtungen
Stand	22.06.2026

1. Geltungsbereich

Diese Bedingungen gelten für die Nutzung der Ausbildung24-Unternehmensplattform durch Unternehmenskunden. Abweichende Bedingungen des Kunden gelten nur, wenn Ausbildung24 ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zustimmt.

2. Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt durch Unterzeichnung des Bestellformulars, schriftliche Annahme eines Angebots oder durch eine vergleichbare eindeutige Beauftragung zustande. Maßgeblich sind Angebot/Bestellformular, Leistungsbeschreibung, diese Plattformbedingungen und gegebenenfalls die AVV nebst Anlagen.

3. Leistungen von Ausbildung24

Ausbildung24 stellt die im Angebot und in der Leistungsbeschreibung beschriebenen digitalen Plattformfunktionen bereit. Die Plattform unterstützt Berufsorientierung, Matching, Sichtbarkeit von Ausbildungsstellen und Recruitingprozesse. Ausbildung24 schuldet keinen bestimmten Bewerbungserfolg, keine Einstellung und keine bestimmte Reichweite.

4. Preise, Abrechnung und Zahlung

Die Vergütung richtet sich nach dem Angebot/Bestellformular. Soweit nicht anders vereinbart, erfolgt die Abrechnung jährlich im Voraus zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Rechnungen sind innerhalb von 30 Kalendertagen nach Zugang fällig, sofern im Angebot nichts Abweichendes vereinbart ist. Einwendungen gegen Rechnungen sollen unverzüglich, möglichst innerhalb von 14 Tagen, in Textform mitgeteilt werden; die gesetzlichen Rechte des Kunden, Einwendungen auch nach Ablauf dieser Frist geltend zu machen, bleiben unberührt.

5. Laufzeit

Die Vertragslaufzeit beträgt, sofern im Angebot nicht anders vereinbart, zwölf Monate ab Leistungsbeginn. Der Vertrag endet anschließend automatisch. Eine Fortsetzung oder Verlängerung bedarf einer neuen Vereinbarung in Textform.

6. Nutzerkonten und Zugänge

Der Kunde ist verantwortlich für die berechtigte Nutzung seiner Zugänge. Zugangsdaten sind vertraulich zu behandeln. Der Kunde stellt sicher, dass nur berechtigte Mitarbeitende Zugriff erhalten und ausgeschiedene oder nicht mehr zuständige Personen keinen Zugriff behalten.

7. Inhalte des Kunden

Der Kunde ist für alle von ihm bereitgestellten Inhalte, Stellenanzeigen, Medien, Logos, Angaben und Kommunikationsinhalte verantwortlich. Er sichert zu, über die erforderlichen Rechte zu verfügen und keine rechtswidrigen, irreführenden oder diskriminierenden Inhalte einzustellen.

8. KI-Funktionen

KI-Funktionen dienen der Unterstützung, insbesondere bei Textentwürfen, Strukturierung, Matching oder Auswertung. Ergebnisse sind Vorschläge und vom Kunden vor Verwendung zu prüfen. KI-Funktionen treffen keine rechtlich verbindlichen Einstellungs-, Ablehnungs- oder Auswahlentscheidungen.

9. Bewerber- und Interessentendaten

Soweit der Kunde über die Plattform personenbezogene Daten von Interessenten oder Bewerbern erhält, verarbeitet er diese Daten eigenverantwortlich für seine Recruitingzwecke. Soweit Ausbildung24 solche Daten weisungsgebunden für den Kunden verarbeitet, gilt zusätzlich die AVV.

10. Verfügbarkeit und Wartung

Ausbildung24 bemüht sich um eine stabile Verfügbarkeit der Plattform. Vorübergehende Einschränkungen durch Wartung, Updates, Sicherheitsmaßnahmen, höhere Gewalt oder Störungen Dritter sind möglich. Konkrete Service-Level gelten nur, wenn sie ausdrücklich vereinbart wurden.

11. Support

Support erfolgt, sofern nicht anders vereinbart, per E-Mail an support@ausbildung24.com. Ausbildung24 bemüht sich um angemessene Bearbeitung innerhalb üblicher Geschäftszeiten.

12. Referenzen, Name und Logo

Ausbildung24 darf Namen, Logos oder Referenzen des Kunden nur mit dessen vorheriger Zustimmung öffentlich als Referenz verwenden. Eine gesetzlich zulässige Nennung im Rahmen der Vertragserfüllung oder Kommunikation bleibt unberührt.

13. Datenschutz

Die Parteien beachten die jeweils anwendbaren datenschutzrechtlichen Vorgaben. Nähere Regelungen zur Auftragsverarbeitung ergeben sich aus der AVV. Datenschutzinformationen für Geschäftskontakte stellt Ausbildung24 gesondert bereit.

14. Vertraulichkeit

Die Parteien behandeln vertrauliche Informationen der jeweils anderen Partei vertraulich und verwenden sie nur zur Durchführung des Vertrags. Dies gilt nicht für Informationen, die öffentlich bekannt sind oder rechtmäßig ohne Vertraulichkeitspflicht erlangt wurden.

15. Mängel und Störungen

Der Kunde meldet Störungen oder Mängel möglichst konkret. Ausbildung24 wird berechnigte Störungen in angemessener Zeit prüfen und beheben. Bei unwesentlichen Abweichungen bestehen keine Ansprüche, sofern die Nutzung nicht wesentlich beeinträchtigt ist.

16. Haftung

Ausbildung24 haftet unbeschränkt bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, nach dem Produkthaftungsgesetz sowie nach sonstigen zwingenden gesetzlichen Vorschriften. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet Ausbildung24 nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut) und der Höhe nach begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden; in diesen Fällen ist die Haftung je Schadensfall und insgesamt auf die Höhe der für das betreffende Vertragsjahr vereinbarten Nettojahresvergütung begrenzt. Die vorstehenden Beschränkungen gelten nicht in den Fällen der unbeschränkten Haftung nach Satz 1. Im Übrigen ist die Haftung für mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn und ausgebliebene Recruiting-Erfolge ausgeschlossen, soweit nicht nach den vorstehenden Sätzen gehaftet wird.

17. Sperrung bei Pflichtverstößen

Ausbildung24 kann Zugänge oder Inhalte vorübergehend sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte für rechtswidrige Nutzung, Sicherheitsrisiken, erhebliche Vertragsverstöße oder unbefugte Nutzung bestehen. Der Kunde wird hierüber informiert, soweit dies möglich und zumutbar ist.

18. Schlussbestimmungen

Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz von Ausbildung24. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Textform, soweit nicht strengere gesetzliche Formvorschriften gelten. Sollte eine Regelung unwirksam sein, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam.